



2. BME GEOPOLITIK BRIEFING

26. Juni 2024 | ONLINE

Wahlen | Konjunktur | Lieferketten

- ▶ Europawahl 2024: Bedeutung und Aufgaben für Deutschland
- ▶ Wirtschaftsentwicklung Deutschland und Global: Ausblick, Treiber, Risiken und Chancen
- ▶ Ausblick USA-Wahl 2024: Außenpolitik, transatlantische Beziehungen, Bedeutung für den Handel
- ▶ Geopolitik & Geoökonomie: Bedeutung für Lieferketten und Kostenstrukturen

MODERATION

OLAF HOLZGREFE
Head of International Affairs,
BMEnet GmbH



KEYNOTES

ANDREW ADAIR
Referent für Nordamerika,
Außenwirtschaftsabteilung,
VDMA



Dr. HELENA MELNIKOV
Hauptgeschäftsführerin und Mitglied
des geschäftsführenden Vorstands,
BME e.V.



DR. THOMAS OBST
Senior Economist,
Institut der deutschen Wirtschaft
Köln e.V.



Dr. ANDREAS SCHEUERLE
Leiter Industrieländerkonjunktur
und Branchenanalysen,
DekaBank



Dr. KIRSTEN SCHOLL
Abteilungsleiterin Europa,
Bundesministerium für Wirtschaft
und Klimaschutz



DR. DOMINIK TOLKSDORF
Research Fellow, USA/Transatlantische
Beziehungen, Deutsche Gesellschaft für
Auswärtige Politik e.V.





PROGRAMM

Moderation:
OLAF HOLZGREFE, Head of International Affairs, BMEnet GmbH

15.00 Uhr	Eröffnung der Veranstaltung	
15.05 Uhr	Begrüßung durch den BME	<p>DR. HELENA MELNIKOV Hauptgeschäftsführerin und Mitglied des geschäftsführenden Vorstands, BME e.V.</p> 
15.15 Uhr	Keynote Europawahl 2024: Einschätzung und Herausforderungen für die Wettbewerbsfähigkeit	
	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Was bedeutet die Europawahl für Deutschland, welche Aufgaben ergeben sich für die Politik? ▶ Herausforderungen für Deutschland und die EU (Freihandelsabkommen, Wettbewerbspolitik, Industriepolitik, Innovationsfähigkeit) 	<p>DR. KIRSTEN SCHOLL Abteilungsleiterin Europapolitik, Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz</p> 
15.40 Uhr	Keynote Wirtschaftsentwicklung in Deutschland und Global – Treiber, Risiken und Chancen	
	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Konjunkturprognose 2024 und Ausblick Anfang 2025 ▶ Weltwirtschaft – Blick auf Entwicklungen in Europa, USA und China ▶ Einfluss geopolitischer Entwicklungen auf Europa und Deutschland ▶ Worauf muss sich die Industrie im internationalen Standortwettbewerb einstellen? 	<p>DR. THOMAS OBST Senior Economist, Institut der deutschen Wirtschaft Köln e.V.</p> 
16.05 Uhr	Keynote Ausblick US-Wahl im November 2024	
	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Weitere politische Entwicklung in den USA und mögliche Kräfteverhältnisse nach den Präsidentschafts- und Kongresswahlen ▶ Welche außenpolitischen Grundzüge wären unter einer Biden 2- bzw. Trump 2-Regierung zu erwarten? ▶ Folgen für die transatlantischen Beziehungen (Sicherheits-, China- und Handelspolitik) ▶ Was bedeuten diese Trends für den transatlantischen Handel, insbesondere deutsche und europäische Unternehmen? 	<p>DR. DOMINIK TOLKSDORF Research Fellow, USA/Transatlantische Beziehungen, Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik e.V.</p>  <p>ANDREW ADAIR Referent für Nordamerika, Außenwirtschaftsabteilung, VDMA</p> 
16.40 Uhr	Keynote Geopolitik & Geoökonomie: Bedeutung für Lieferketten und Kostenstrukturen	
	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Aktuelle Krisenherde mit Auswirkungen auf die deutsche Industrie ▶ Wie wirken sich die Themen auf Lieferketten und Kostenstrukturen aus? ▶ Wo sind Herausforderungen für den Einkauf zu erwarten? 	<p>DR. ANDREAS SCHEUERLE Leiter Industrieländerkonjunktur & Branchenanalysen, DekaBank</p> 
17.05 Uhr	Abschließende Diskussion mit den Keynotes	
17.30 Uhr	Ende des 2. BME Geopolitik Briefing	



ZUR VERANSTALTUNG

Das Geopolitik-Briefing für Einkäufer:innen und Supply-Chain-Verantwortliche

Geopolitische Themen sind zunehmend elementarer Bestandteil strategischer Einkaufsentscheidungen:

„Vom Gazakonflikt bis zu neuen Schiffrouten: Die geopolitischen Herausforderungen nehmen sowohl an Zahl als auch an Bedeutung zu. Mit der strategischen Neupositionierung von Akteuren wie China und den BRICS-Staaten muss Europa seine Rolle im Kräftespiel zwischen den USA und China neu definieren. In diesem komplexen Umfeld von Marktveränderungen und geopolitischen Spannungen wird der Einkauf zu einer Schlüsselfunktion, die sowohl Wettbewerbsfähigkeit als auch Nachhaltigkeitsziele sicherstellen muss.“

Dr. Helena Melnikov, Hauptgeschäftsführerin und Mitglied des geschäftsführenden Vorstands, Bundesverband Materialwirtschaft, Einkauf und Logistik e.V.

Einkäufer:innen und Supply-Chain-Verantwortliche stellen die Weichen, erkennen Chancen und gestalten die Lieferketten und Partner von morgen. Insbesondere nach der Wahl in Europa und vor der Wahl in den USA ist ein genauer Blick wichtig, um diese im Sinne ihrer Einkaufs- und Risikomanagement-Strategien für Ihr Unternehmen zu bewerten.

In diesem Sinne bietet das 2. BME GEOPOLITIK BRIEFING

- ▶ einen aktuellen Überblick zu geopolitischen Themen mit Einfluss auf die Wirtschaft sowie internationale Lieferketten
- ▶ Einschätzungen von Expert:innen zu Wahlen (Europa, USA), Konjunkturentwicklung und aktuellen Krisenherden
- ▶ die Möglichkeit, Fragen direkt an die Expert:innen zu richten

TERMIN

26. Juni 2024, 15.00 – 17.30 Uhr | Online
Das BME GEOPOLITIK BRIEFING wird digital durchgeführt.

TEILNAHMEGEBÜHR

295,- € zzgl. MwSt.

ZIELGRUPPE

Wir richten uns an erfahrene Fach- und Führungskräfte, insbesondere aus den Bereichen

- ▶ Strategischer Einkauf
- ▶ Supply Chain Management
- ▶ Global Sourcing
- ▶ Materialgruppenmanagement
- ▶ Lieferantenmanagement

Auf Grund der strategischen Bedeutung ist das Thema ebenfalls für Geschäftsführung, kaufmännische Leitung und Business Development interessant.

MODERATION

Olaf Holzgrefe ist beim BME verantwortlich für die internationalen Beziehungen und die globalen Netzwerke. Dazu gehören der Aufbau und die Betreuung des internationalen Partnernetzwerks und der Projekte sowie das internationale Produktmanagement, das Projektmanagement, die Geschäftsentwicklung der BME-Gruppe (Aufbau von Netzwerken, Partnerschaften, Geschäftsoptionen und B2B-Veranstaltungen) in den globalen Märkten (Schwerpunkt: EU, Osteuropa, Türkei, Nordafrika, China und ASEAN).



Darüber hinaus ist er verantwortlich für die Zusammenarbeit mit der Bundesregierung, insbesondere mit dem Bundesministerium für Wirtschaft und Energie sowie dem Auswärtigen Amt. Mit seinem Team steuert er die Partnerschaften und Projekte in Zusammenarbeit mit den EU-Institutionen und der EU-Kommission.

In dieser Funktion ist Olaf Holzgrefe offizieller Delegierter des BME bei der IFPSM (International Federation of Purchasing and Supply Management).

ANSPRECHPARTNERINNEN

Für inhaltliche Fragen

NATALIE POPOOLA
06196 5828-215
natalie.popoola@bme.de



Für Anmeldungen

JACQUELINE BERGER
06196 5828-200
jacqueline.berger@bme.de



ANMELDUNG

Jetzt anmelden!



☎ 06196 5828-200 📄 06196 5828-299 @ anmeldung@bme-akademie.de 🌐 www.bme.de/geopolitikbriefing

Ja, ich möchte an der Veranstaltung „2. BME GEOPOLITIK BRIEFING“ teilnehmen:

26. Juni 2024 | ONLINE  382430635

Teilnehmer:in

Name	<input type="text"/>	Vorname	<input type="text"/>
Position	<input type="text"/>	Abteilung	<input type="text"/>
Telefon	<input type="text"/>	E-Mail	<input type="text"/>
Firma <input type="text"/>			
Straße	<input type="text"/>	PLZ/Ort	<input type="text"/>
Datum/Unterschrift	<input type="text"/>		

Für die Zusendung der Einwahldaten ist die E-Mail-Adresse des Teilnehmenden unbedingt erforderlich.

Abweichende Rechnungsanschrift

Firma	<input type="text"/>	Abteilung	<input type="text"/>
Straße	<input type="text"/>	PLZ/Ort	<input type="text"/>

BRI-GEO

Teilnahmegebühr: 295,- € zzgl. MwSt.

In der Teilnahmegebühr sind enthalten: Ergebnisse aus den Vorträgen als Online-Tagungsunterlagen (soweit freigegeben). 20 % Rabatt für den zweiten und alle weiteren Teilnehmenden werden nur bei gleichzeitiger Buchung derselben Veranstaltung zum gleichen Veranstaltungstermin gewährt. Rabatte sind nicht kombinierbar!

Zugangsdaten: Die Einwahldaten gehen den Teilnehmenden ca. 1-2 Tage vor Veranstaltungsbeginn zu. Bitte beachten Sie daher, dass die Angabe der E-Mail-Adresse des Teilnehmenden erforderlich ist.

Änderungsvorbehalte: Die BME Akademie ist berechtigt, notwendige organisatorische, inhaltliche und methodische Änderungen der Veranstaltung vorzunehmen, soweit diese den Nutzen für die Teilnehmenden nicht wesentlich ändern. Darüber hinaus ist die BME Akademie befugt, die vorgesehenen Referierenden im Falle von Krankheit, Unfall oder sonstigen unvorhergesehenen Gründen durch Referierende mit gleicher Qualifikation zu ersetzen, um eine Absage der Veranstaltung zu vermeiden.

Rücktritt/Stornierung: Bei Rücktritt bis 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn wird eine Bearbeitungsgebühr von 15 % der Teilnahmegebühr fällig. Bei späteren Absagen wird die gesamte Teilnahmegebühr berechnet, sofern nicht von Ihnen im Einzelfall der Nachweis einer abweichenden Schadens- oder Aufwandshöhe erbracht wird. Zur Fristwahrung muss der Rücktritt schriftlich erfolgen. Rücktrittsgebühren fallen nicht an, wenn eine Ersatzperson gestellt wird.

Datenschutz: Informationen, wie wir mit Ihren personenbezogenen Daten umgehen, erhalten Sie unter www.bme.de/datenschutz.

AGB: Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der BME Akademie, zu finden unter www.bme.de/agb.

Änderungen vorbehalten!

Bildquelle: shutterstock/posteriori